

Auf Rang drei der 2. Bundesliga

Sportschießen: SB Freiheit II schloss Saison erfolgreich ab.

Braunschweig. Ihren letzten Wettkampf der Saison 2014/2015 in der zweiten Liga bestritt die zweite Mannschaft der SB Freiheit in Braunschweig gegen die starken Schützen der SGes Braunschweig. Trainer Nils Froböse stellte die Sportler auf die bevorstehende schwere Aufgabe ein und begrüßte gleichzeitig Sian Corish, den Neuzugang aus Wales, offiziell im Team.

Für Corish sollte dieser Wettkampf die Feuertaufe werden, denn sie startete an Position eins gegen den Braunschweiger Christian Stautmeister. Die Neu-Freiheiterin kam gut in den Wettkampf, hatte aber in Serie drei eine kleine Schwächephase und musste sich so einem starken Stautmeister mit 384:393 Ringen geschlagen geben. An Position zwei ging es für Lisa Geweke äußerst knapp zu. Vor der letzten Serie herrschte Gleichstand zwischen der Freiheiterin und Sara Leseberg. Geweke behielt die Nerven und sorgte mit 384:383 Ringen für den Ausgleich.

Freiheit ging mit 3:1 in Führung

Die ligaerfahrene Mareike Cordes startete auf Position drei. Die Freiheiterin schoss einen starken Wettkampf mit 389 Zählern. Ihre Gegnerin Beatrice Pawlik steigerte sich zwar von Serie zu Serie, konnte aber mit diesem Ergebnis nicht mithalten. So ging auch dieser Punkt mit 389:385 Ringen an die SB Freiheit. Die ebenfalls sehr routinierte Gabi Zimmermann schoss auf Position vier gegen Ka-

„Braunschweig ist ein schwerer Gegner. Heute waren wir aber eindeutig das bessere Team.“

Nils Froböse, Trainer der SB Freiheit II, zum Wettkampf in Braunschweig

tharina Röttjer. Nach den ersten beiden Serien konnte Zimmermann einen Ein-Ring-Vorsprung herausarbeiten, ehe sie sich in der zweiten Hälfte des Wettkampfes noch einmal steigerte, sehr gute 391 Ringe vorlegte und für das 3:1 aus Freiheiter Sicht sorgte.

Zum Abschluss gewann auch Karina Schulz ihr Match auf Posi-

tion fünf gegen Michaela Wolf. Schulz begann verhalten, explodierte aber förmlich in der zweiten Hälfte des Wettkampfes. Mit diesem Schlussspurt sorgte sie mit 383:380 für das 4:1-Endergebnis der Freiheiter Bundesliga-Reserve.

Trainer Nils Froböse freute sich über die gute geschlossene Mannschaftsleistung. „Braunschweig ist ein schwerer Gegner. Heute waren wir aber eindeutig das bessere Team“, resümierte der Trainer zufrieden. Die SB Freiheit II beendet die Saison 2014/2015 in der 2. Bundesliga Nord mit 8:6-Mannschafts- und 19:16-Einzelpunkten auf Tabellenplatz drei. *up*



Die zweite Mannschaft der SB Freiheit.

Foto: Verein